



Los geht's

Cloud Volumes Service for Google Cloud

NetApp
May 30, 2024

Inhalt

- Los geht's 1
 - Erfahren Sie mehr über Cloud Volumes Service für Google Cloud 1
 - Erste Schritte für den Workflow 2
 - Google Cloud einrichten 2
 - Schaffung einer Cloud Volumes Service für Google Cloud-Arbeitsumgebung 3

Los geht's

Erfahren Sie mehr über Cloud Volumes Service für Google Cloud

Mit NetApp Cloud Volumes Service für Google Cloud können Sie im Handumdrehen Multi-Protokoll-Workloads hinzufügen und sowohl Windows-basierte als auch UNIX-basierte Applikationen erstellen und implementieren.

Wichtige Funktionen

- Migrieren von Daten zwischen On-Premises-Systemen und Google Cloud
- Stellen Sie Volumes von 1 bis 100 tib in Sekundenschnelle bereit.
- Multi-Protokoll-Unterstützung (ein NFS- oder SMB-Volume kann erstellt werden)
- Sichern Sie Ihre Daten mit automatisierten, effizienten Snapshots.
- Beschleunigte Applikationsentwicklung durch schnelles Klonen

Kosten

Von Cloud Volumes Service für Google Cloud erstellte Volumes werden Ihrem Abonnement des Services berechnet, nicht über BlueXP.

Es sind keine Kosten, eine Cloud Volumes Service für Google Cloud Region oder Volumen von BlueXP zu entdecken.

["Sehen Sie sich die Preise im Google Cloud Marketplace an"](#)

Unterstützte Regionen

["Unterstützte Google-Cloud-Regionen anzeigen"](#)

Bevor Sie beginnen

BlueXP kann vorhandene Abonnements und Volumes für Cloud Volumes Service für Google Cloud erkennen und erkennen. Siehe ["NetApp Cloud Volumes Service für Google Cloud - Dokumentation"](#) Wenn Sie Ihr Abonnement noch nicht eingerichtet haben.

Hilfe wird abgerufen

Verwenden Sie den BlueXP-Chat für allgemeine Fragen zum Betrieb von Cloud Volumes Service in BlueXP.

Für allgemeine Fragen zu Cloud Volumes Service für Google Cloud senden Sie eine E-Mail an das Google Cloud Team von NetApp unter gcinfo@netapp.com.

Bei technischen Problemen in Verbindung mit Ihren Cloud Volumes können Sie über die Google Cloud Console einen technischen Support-Case erstellen. Siehe ["Support erhalten"](#) Entsprechende Details.

Weiterführende Links

- ["NetApp BlueXP: Cloud Volumes Service für Google Cloud"](#)
- ["NetApp Cloud Volumes Service für Google Cloud - Dokumentation"](#)

Erste Schritte für den Workflow

Starten Sie mit Cloud Volumes Service für Google Cloud, indem Sie Google Cloud einrichten und dann eine Arbeitsumgebung erstellen.

1

"Google Cloud einrichten"

Aktivieren Sie in Google die Cloud Volumes Service-API und erstellen Sie ein Servicekonto.

2

"Schaffen Sie eine Arbeitsumgebung"

Klicken Sie in BlueXP auf **Arbeitsumgebung hinzufügen** > **Google Cloud** > **Cloud Volumes Service** und geben Sie dann Details zum Servicekonto und zum Google Cloud-Projekt an.

Google Cloud einrichten

BlueXP benötigt Zugriff auf die Cloud Volumes Service API und die richtigen Berechtigungen über ein Google Cloud-Dienstkonto.

Schritt: Aktivieren Sie die Cloud Volumes Service-API

Aktivierung der Cloud Volumes Service API, damit BlueXP das Abonnement und Cloud Volumes managen kann

Schritte

1. Starten Sie in der Google Cloud eine Cloud Shell-Sitzung.

["Google Cloud-Dokumentation: Cloud Shell starten"](#)

2. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um die Cloud Volumes Service-API zu aktivieren:

```
gcloud --project=<my-cvs-project> services enable cloudvolumesgcp-  
api.netapp.com
```

Schritt 2: Einrichten eines Dienstkontos

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, damit BlueXP auf Ihr Google Cloud-Projekt zugreifen kann:

- Erstellen Sie ein neues Dienstkonto
- Fügen Sie das neue Servicekontomitglied zu Ihrem Projekt hinzu und weisen Sie ihm spezifische Rollen (Berechtigungen) zu.
- Erstellen und Herunterladen eines Schlüsselpaares für das Dienstkonto, das zur Authentifizierung bei Google verwendet wird

Schritte

1. In der Google Cloud Konsole "[Rufen Sie die Seite Servicekonten auf](#)".
2. Klicken Sie auf **Wählen Sie ein Projekt**, wählen Sie Ihr Projekt aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf **Dienstkonto erstellen**.
4. Geben Sie den Namen des Dienstkontos (Anzeigenname) und die Beschreibung ein.

Die Cloud Console generiert auf Grundlage dieses Namens ein Service-Konto-ID. Bearbeiten Sie die ID bei Bedarf – Sie können die ID später nicht ändern.

5. Um die Zugriffskontrollen jetzt einzustellen, klicken Sie unten auf der Seite auf **Erstellen** und dann auf **FERTIG**, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
6. Klicken Sie auf der Seite *IAM* auf **Hinzufügen** und füllen Sie die Felder auf der Seite *Mitglieder hinzufügen* aus:
 - a. Geben Sie im Feld Neue Mitglieder die Konto-ID für den vollständigen Service ein.

Beispiel: user1-service-account-cvs@project1.iam.gserviceaccount.com
 - b. Fügen Sie die folgenden Rollen hinzu:
 - *NetApp Cloud Volumes Admin*
 - *Netzwerk-Viewer Berechnen_*
 - c. Klicken Sie Auf **Speichern**.
7. Klicken Sie auf den Namen des Dienstkontos, und klicken Sie dann auf der Seite *Service Account Details* auf **Add key > Create New key**.
8. Wählen Sie als Schlüsseltyp **JSON** aus und klicken Sie auf **Erstellen**.

Durch Klicken auf **Erstellen** wird Ihr neues Public/Private Key-Paar generiert und auf Ihr System heruntergeladen. Es dient als einzige Kopie des privaten Schlüssels. Speichern Sie diese Datei sicher, da sie zur Authentifizierung als Dienstkonto verwendet werden kann.

Ausführliche Schritte finden Sie in der Google Cloud-Dokumentation:

- "[Erstellen und Verwalten von Servicekonten](#)"
- "[Gewähren, Ändern und Entzug des Zugriffs auf Ressourcen](#)"
- "[Erstellen und Verwalten von Service-Kontokasten](#)"

Schaffung einer Cloud Volumes Service für Google Cloud-Arbeitsumgebung

Erstellen Sie eine Cloud Volumes Service für Google Cloud Arbeitsumgebung in BlueXP, damit Sie Volumes und Snapshots erstellen und managen können.

Unabhängig davon, ob Sie bereits Volumes aus der Google Cloud Console erstellt haben oder ob Sie sich gerade für Cloud Volumes Service für Google Cloud angemeldet haben und noch keine Volumes haben, besteht der erste Schritt darin, basierend auf Ihrem Google Cloud Abonnement eine Arbeitsumgebung für die Volumes zu erstellen.

Wenn bereits Cloud Volumes für dieses Abonnement vorhanden sind, werden die Volumes in der neuen

Arbeitsumgebung angezeigt. Wenn Sie noch keine Cloud Volumes für das Google Cloud-Abonnement hinzugefügt haben, tun Sie dies, nachdem Sie die neue Arbeitsumgebung erstellt haben.



Wenn Sie Abonnements und Volumes in mehreren Google Cloud-Projekten haben, müssen Sie diese Aufgabe für jedes Projekt ausführen.

Bevor Sie beginnen

Beim Hinzufügen eines Abonnements für jedes Projekt müssen Sie über die folgenden Informationen verfügen:

- Zugangsdaten für ein Servicekonto (JSON-privater Schlüssel, den Sie heruntergeladen haben)
- Projektname

Schritte

1. Wählen Sie im Navigationsmenü von BlueXP **Storage > Canvas**.
2. Klicken Sie auf der Bildschirmseite auf **Arbeitsumgebung hinzufügen** und wählen Sie **Google Cloud Platform**.
3. Wählen Sie neben Cloud Volumes Service **Entdecken**.
4. Stellen Sie Informationen zu Ihrem Cloud Volumes Service Abonnement bereit:
 - a. Geben Sie den Namen der Arbeitsumgebung ein, den Sie verwenden möchten.
 - b. Kopieren Sie den JSON-privaten Schlüssel, den Sie in den vorherigen Schritten heruntergeladen haben, und fügen Sie ihn ein.
 - c. Wählen Sie den Namen Ihres Google Cloud-Projekts aus.
 - d. Klicken Sie Auf **Weiter**.

Cloud Volumes Service Credentials

Working Environment Name

Service Account Credentials

Paste the contents of the JSON file here

Apply

Project

Select project

Ergebnis

BlueXP zeigt Ihre Arbeitsumgebung „Cloud Volumes Service for Google Cloud“ an.



Wenn bereits Cloud Volumes für dieses Abonnement vorhanden sind, werden die Volumes in der neuen Arbeitsumgebung angezeigt. Sie können weitere Cloud Volumes von BlueXP hinzufügen.

Wenn für dieses Abonnement keine Cloud Volumes vorhanden sind, erstellen Sie sie jetzt.

Was kommt als Nächstes?

["Beginnen Sie mit der Erstellung von Volumes".](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2024 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.